

Bald sind Wahlen – Information der EDU Bezirk Hinwil

Januar 2023

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln! (Psalm 23,1)

Liebe Leserinnen und Leser

Dieser kurze Psalmtext war der Titel der Neujahrsbotschaft im Rundbrief anfangs 2022. Rückblickend darf ich feststellen, dass ich mich im vergangenen Jahr einige Male an grünen Auen und frischen Wassern wiederfand; sei es in den Ferien oder im Alltag. Ich sah mich oft geführt, der Tisch war gedeckt auch im Angesicht von Feinden, deren Gegenwart ich oft gar nicht wahr genommen habe. Seine Güte und Barmherzigkeit konnte ich täglich erleben und spüren. **Der Herr ist treu und steht zu seinem Wort.**

Dass ich im finsternen Tal kein Unglück fürchten muss, ist mir bewusst. Trotzdem kamen in herausfordernden Situationen oft beängstigende Gedanken und Gefühle hoch. Jedoch genau in diesen Situationen wird mir neu bewusst, wie ich auf seine Gnade angewiesen bin.

Ich hoffe Sie konnten im vergangenen Jahr ähnliches erleben und erfahren. Und ich gehe davon aus, dass sein Wort auch im neuen Jahr seine Gültigkeit hat.

Trotz finsternen Umständen und schwierigen Ereignissen; seien sie globaler oder ganz persönlicher Natur, sitzt unser Herr im Regiment. So halten wir fest an seinen Verheissungen und sind uns bewusst, dass ER uns festhält, wo unser Glaube und unsere Kraft an ihre Grenzen kommen.

Mein Wunsch und meine Hoffnung an die Politik in unserem Land ist, dass wir uns wieder nach Gott ausrichten, nach seinen Geboten und Werten und vor allem nach seiner Gnade und Gegenwart. Die Hilfe kommt von IHM. Da braucht es keine hochtrabenden Konzepte und immer neue Vorschriften, die kein gesunder Mensch braucht. Die üblen Auswirkungen der Gottlosigkeit werden immer offener. Als Christen sollten wir uns nicht zu sehr daran gewöhnen. Deshalb schwimmt die EDU gegen den Strom, deshalb wird die EDU auch kritisiert. Das kostet Kraft und ist manchmal etwas zermürend. Aber der Herr gibt uns die Kraft und die Freude; und weil sie vom Herrn kommt, ist sie grösser als menschliche Kraft und Freude, welche vergänglich ist.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein überreich gesegnetes neues Jahr 2023.

Fabian Winiger, Präsident der EDU Bezirk Hinwil, Rüti



Zu gewinnen: Gutschein für das Restaurant Alp Scheidegg

Wettbewerbsfrage: Das vermutlich 'höchste' Wahlplakat im Kanton ZH steht auf der Alp Scheidegg. Auf welcher Höhe (Meter über Meer) befindet es sich laut Wegweiser?

Teilnahme: Schriftlich per Email oder Briefpost. Die richtige Lösung bitte mit Angabe von Name, Vorname und Postadresse senden an:

bezirk-hinwil@edu-zh.ch oder: EDU Bezirk Hinwil, Fabian Winiger, Neugutweg 4a, 8630 Rüti.

Teilnahmeschluss ist der 12.2.2023 – der Tag der Kantonsratswahlen.

Preise: Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir drei Konsumationsgutscheine für das Restaurant Alp Scheidegg (1. Preis: CHF 150.- / 2. Preis: CHF 100.- / 3. Preis: CHF 50.-).

«**Kleingedrucktes**»: Alle Wettbewerbsteilnehmer werden schriftlich über Gewinn/Nichtgewinn informiert und erhalten den Rundbrief der EDU Bezirk Hinwil sowie eine Gratisausgabe unseres Parteimagazins EDU-Standpunkt (falls sie unsere Post nicht bereits erhalten).



Kantonsratswahlen 12. Februar 2023: Jede Stimme zählt!

Das Wahlverfahren im Kanton Zürich ermöglicht kleinen Parteien wie der EDU gute Chancen, mehrere Mandate im Kantonsrat zu erhalten. Erreicht die EDU in mindestens einem Wahlkreis mindestens 5% Wählerstimmen, werden ALLE für die EDU eingelegten Stimmen im Kanton Zürich zusammengezählt und daraus die Anzahl Mandate errechnet.

Sie sehen, es ist nicht übertrieben, wenn wir sagen, dass wir JEDE Stimme brauchen, auch Ihre. **Am wirksamsten unterstützen Sie uns, wenn Sie die Liste 9 unverändert einreichen.**

Möchten Sie sich informieren, zu welchen Themen die 3 EDU-Kantonsräte Hans Egli,

Thomas Lamprecht und Erich Vontobel in dieser Legislatur besonders aktiv waren? Diese Information finden Sie auf der Website des Zürcher Kantonsrates: <https://www.kantonsrat.zh.ch/mitglieder>. Hier können Sie jene Person auswählen, die Sie interessiert. Und dann finden Sie auf der betreffenden Seite die Vorstösse, welche die Person erst- und mitunterzeichnet hat.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung, damit die EDU weiterhin im Kantonsrat vertreten sein kann – wenn möglich mit einer eigenen Fraktion wie es bis 2019 der Fall war.

Erich Vontobel, EDU-Kantonsrat und Vorstandsmitglied der EDU Bezirk Hinwil, Wolfhausen

